



Koehler
PAPER GROUP

*papers for
the future*



Koehler Bachpatenschaft seit 1997



Projektziele

- Förderung der Vielfalt von Pflanzen- und Tierarten im und am Gewässer, unter anderem auch das Wiederansiedeln des Eisvogels
- Natürliche Uferbefestigung durch standortgerechte einheimische Gehölze
- Reduzierung des zur Gewässerunterhaltung erforderlichen Aufwandes
- Sensibilisierung der Auszubildenden / Mitarbeiter hinsichtlich möglicher Auswirkungen bei Gewässerverunreinigung
- Sinnvermittlung von Umweltschutz



Koehler Bachpatenschaft seit 1997

- **Beweggründe:**

Warum übernimmt in der heutigen Zeit, wo das kurzfristige Shareholder Value-Denken in vielen Unternehmen vorherrscht, die Firma Koehler die Bachpatenschaft am Weidenbach ?

Eine Geldspende in den Naturschutzfond des Ortenaukreises wäre doch viel einfacher gewesen.

Nach Auffassung vieler Natur- und Umweltschützer ist die Industrie der Hauptverursacher für die Umweltschädigungen. Dies hat einen politischen Druck erzeugt, der die deutsche Wirtschaft mit kostenintensiven Auflagen und bürokratischen Genehmigungsverfahren belastet.

Wollen wir den Produktionsstandort Deutschland erhalten, muss sich die Industrie Gedanken machen, wie sie diesen Zielkonflikt löst.



Koehler Bachpatenschaft seit 1997

Die Firma August Koehler SE fühlt sich hier als mittelständischer Betrieb in erster Linie regional gefordert. Begonnen haben wir Anfang der 90er-Jahre mit dem "Umwelt-Dialog" und einer Tagung des Umweltbeirates der Stadt Oberkirch in unserem Hause. Aus diesen Kontakten hat sich unsere Sichtweise der Bachpatenschaft entwickelt, die wir nicht isoliert unter dem Blickwinkel des Naturschutzes sehen, sondern als eine Komponente im Wirkungssystem des betrieblichen Umweltschutzes.



Koehler Bachpatenschaft seit 1997

Wir haben uns deshalb für eine ganzheitliche Vorgehensweise entschieden, wobei dem Menschen eine zentrale Bedeutung zufällt. In den Leitlinien unseres Hauses wird diese Schwerpunktsetzung deutlich sichtbar. Es ist aber nicht einfach und zudem langwierig einen Menschen zu einer Verhaltensänderung und eigenverantwortlichem Handeln zu bewegen. Die Schlüsselfaktoren sind hierzu:

permanentes Lernen

Team- und Projektarbeit

Wie leicht entsteht im betrieblichen Alltag durch eine kleine Unachtsamkeit, Gedankenlosigkeit oder Leichtsinn ein nicht beabsichtigter größerer Umweltschaden. Am Weidenbach können wir lernen, welche Mühe es bedeutet, einen Umweltschaden als Folge einer Gewässerverunreinigung zu sanieren.

Die Bachpatenschaft betrachten wir als einen Mosaikstein, unsere Mitarbeiter von dem Sinn einer umweltschonenden Arbeitsweise zu überzeugen.

*papers for
the future*



Koehler Bachpatenschaft seit 1997

Auf Grund der Erfahrungen haben wir von Beginn an das Projekt Bachpatenschaft als eine Gemeinschaftsaufgabe angelegt. Als Richtschnur orientierten wir uns an den Gewässerentwicklungsplan der Stadt Oberkirch von Herrn Dr. Winski. Die einzelnen Aktionen wurden im Vorfeld mit Herrn Münch von der BUND-Gruppe und Herrn Schaeffner Umweltbeauftragter der Stadt Oberkirch gemeinsam abgestimmt. Bevor mit den Maßnahmen begonnen wurde, haben wir die Betroffenen, insbesondere in diesem Falle die Landwirtschaft mit ihren Obstkulturen angesprochen. Bei den Behörden gab es einige Schwierigkeiten, weil die Zuständigkeiten für uns nicht bekannt waren. Letztlich haben wir lieber auf eine Aktion verzichtet, wenn wir keinen Konsens herbeiführen konnten.

Diese Art der Konfliktbewältigung muß natürlich möglichst frühzeitig trainiert werden. Deshalb wurden in das Projekt der Bachpatenschaft insbesondere unsere Auszubildenden einbezogen. Auch wurden beispielsweise die Nistkästen nicht einfach fertig zugekauft, sondern in der Ausbildungswerkstatt selbst angefertigt.

*papers for
the future*



Koehler
PAPER GROUP

Koehler Bachpatenschaft seit 1997

Mit der von Koehler praktizierten Bachpatenschaft Weidenbach, wollen wir der Öffentlichkeit vermitteln, dass unsere Leitlinien keine bloßen Lippenbekenntnisse sind.

Als sichtbares Ziel wollen wir die Ansiedlung des Eisvogels erreichen.



*papers for
the future*

**Auszug aus der Präsentation anlässlich der Verleihung des
Umweltschutzpreises des Ortenaukreises 2000**



Koehler
PAPER GROUP

Beginn der Bachpatenschaft - 1997



*papers for
the future*



Koehler
PAPER GROUP

Bauen und Aufhängen von 80 Nistkästen



*papers for
the future*



Koehler
PAPER GROUP

Bachreinigung - 1998



*papers for
the future*





Koehler
PAPER GROUP

Pflanzaktionen



2006



1998 erste Pflanzaktion



2005

*papers for
the future*



Bekämpfung von Neophyten - 1998



*papers for
the future*



Japan-Stauden-Knöterich

Indisches Springkraut





Koehler
PAPER GROUP

Bäume auf Stock setzen - 1999



*papers for
the future*



Koehler
PAPER GROUP

Beseitigung eines Fischwanderungshindernisses durch Bildung einer rauen Rampe - 1999



*papers for
the future*



Koehler
PAPER GROUP



*papers for
the future*

Umweltschutzpreis - 2000

Urkunde

Die
Fa. August Koehler AG
Oberkirch

erhält für das Projekt
Bachpatenschaft am Weidenbach
den

Umweltschutzpreis 2000
des Ortenaukreises.

Offenburg, 6. Februar 2001



Klaus Brodbeck
Klaus Brodbeck
Landrat des Ortenaukreises



Koehler
PAPER GROUP

Beseitigung der „Lothar“ Sturmschäden - 2000



*papers for
the future*



Gehölzpflege

Lagebesprechung zwischen:

- Umweltbeauftragten der Stadt Oberkirch, der örtlichen BUND – Gruppe und dem technischen Leiter der Fa. Koehler





Koehler
PAPER GROUP

Flachwasserzone damit die danebenliegende, landwirtschaftlich genutzte Fläche nicht überflutet wird - 2002



*papers for
the future*



Vorher



Nachher



Koehler
PAPER GROUP

Erstellung und Einbau einer Brücke



*papers for
the future*



Gewässeruntersuchung



*papers for
the future*

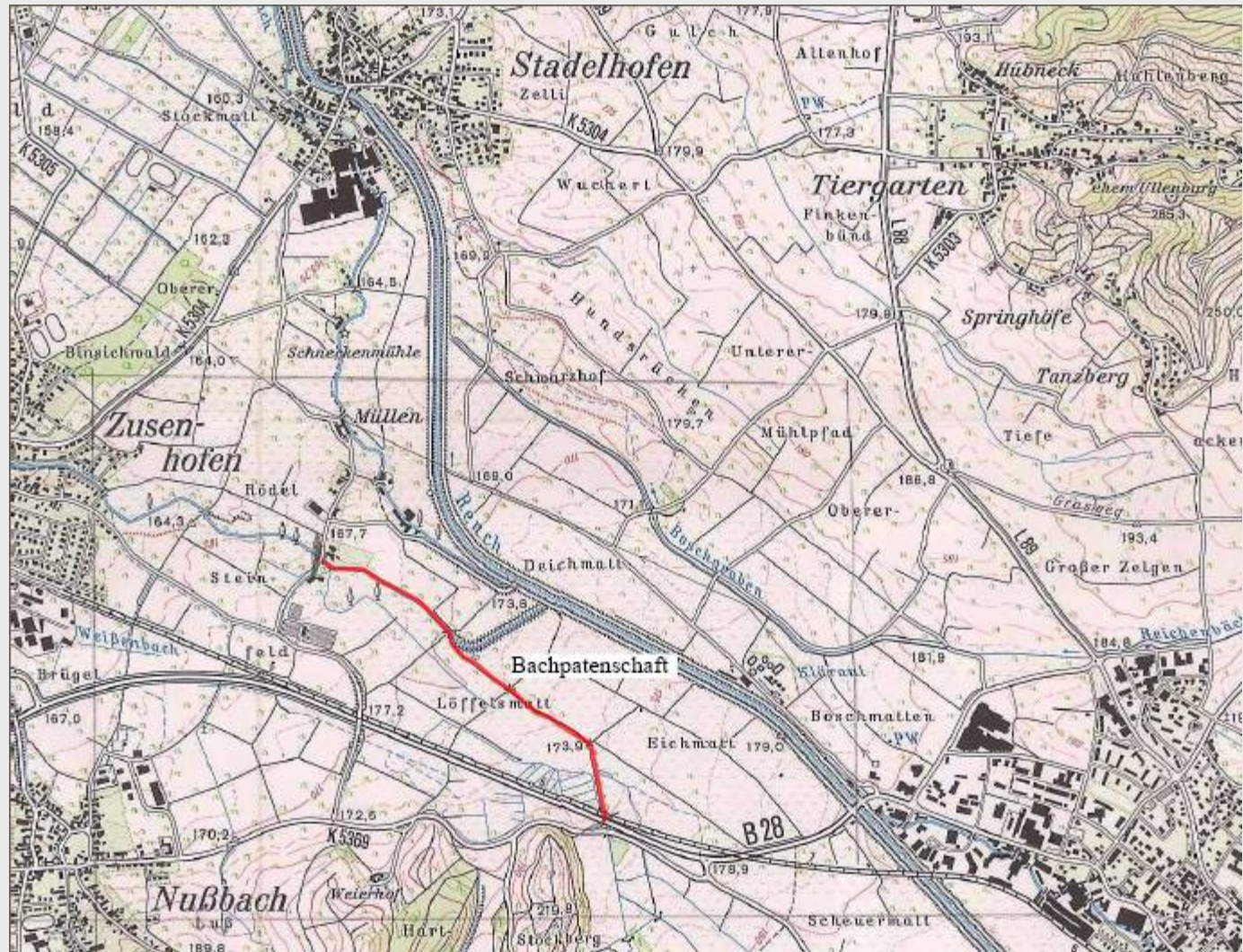
	Datum	25.04.1999	25.06.1999	09.07.1999	27.07.1999	06.08.1999	23.05.2000	15.06.2000	
	Uhrzeit			15.00	14.00	11.00	12.00	13.00	
	Lufttemperatur [°C]	19	27,5	23,2	29,3	21,1	22,3	26,2	
	Wassertemperatur [°C]	14,4	13,8	17,8	17,8	17,2	15,9	17,9	
	Sauerstoffgehalt [mg/l]	11,2	10,2	9	9,1	8,3	8,7	8,1	
	rel.Sauerstoffgehalt [%]	111	115	113	101	89	90,4	82	
	Ammonium-N [mg/l]	0,090	0,031		<0,015		0,05		
	Nitrit -N [mg/l]	<0,015	<0,015		<0,015		0,019		
	Nitrat-N [mg/l]	1,870	2,240		2,34		3,47		
	Phosphat-P [mg/l]	<0,05	0,300		<0,05		0,146		
	Ges. Stickstoff TN [mg/l]	3,410	3,090		3,29				
	CSB [mg/l]	15	5		<5		12		
	Leitfähigkeit [uS]	276	263		251				
	pH Wert	7,18	6,95		7,2		7,6		
	Vetter	sonnig	sonnig		sonnig	sonnig	bewölkt	bewölkt	
	Name	Peter	Peter	Ganter	Ganter	Ganter	Huber		

Die BSB 5 Untersuchung liefert aufgrund des geringen Wertes keine verwertbaren Ergebnisse. Ab dem 23. 05 erfolgt somit keine weitere Bestimmung

nicht verwertbares Meßergebnis



Topographische Karte Ausschnitt Weidenbach



*papers for
the future*



Koehler
PAPER GROUP

Uferbefestigung durch Bepflanzung mit Schwarzpappeln - 2007



*papers for
the future*





Nistkästen reinigen, reparieren und die "Bewohner" ermitteln, schriftlich festhalten und dem BUND zur Verfügung stellen



*papers for
the future*

Koehler											Verteiler:	Kraft Munch	Ersteller:	Rolf Peter
Bachpatenschaft der Firma Koehler AG des Weidenbaches / Stangenbaches														
Nistkasten-Nr.	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
1			nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	neu	nicht vorh.	nicht vorh.	leer	Bienen?	
2			nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	leer	leer	
3			nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	leer	
4			nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	leer	
5			nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	neu	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	leer	
6			nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	leer	
7			nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	leer	
8			nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	leer	
9			nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	leer (Specht)	
10			nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	
11			nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	
12			nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	
13			nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	
14			nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	
15			nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	
16			nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	
17			nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	
18			nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	
19			nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	
20			nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	nicht vorh.	
21			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
22			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
23			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
24			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
25			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
26			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
27			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
28			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
29			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
30			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
31			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
32			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
33			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
34			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
35			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
36			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
37			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
38			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
39			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
40			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
41			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
42			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
43			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
44			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
45			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
46			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
47			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
48			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
49			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
50			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
51			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
52			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
53			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
54			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
55			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
56			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
57			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
58			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
59			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
60			2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	2 x	
Summe Nistkästen	21	40	39	43	46	42	43	43	40	13	35	35		



Koehler
PAPER GROUP

3. Preis für die Bachpatenschaft



*papers for
the future*



Der Firma

Papierfabrik August Koehler AG

wird für ihren Beitrag

Bachpatenschaft

der

3. Preis

im MIMONA-Wettbewerb 2005 verliehen



Hannover, den 13. Dezember 2005

 Wilfried Woller Stiftung Arbeit und Umwelt der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie	 Prof. Dr. Maximilian Gege Vorsitzender des B.A.U.M. e.V. Bundesdeutscher Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management e.V.	 Dr.-Ing. Fritz Brickwedde Generalsekretär der Deutschen Bundesstiftung Umwelt
---	---	--

		
---	---	---



Koehler
PAPER GROUP

Naturkundliche Begehungen



*papers for
the future*



Koehler
PAPER GROUP

Helferfest



*papers for
the future*





Seltenen Baum wieder angesiedelt

Mitarbeiter der Papierfabrik Koehler setzen Umweltaktion fort / Schwarzpappeln sollen zurückkehren

Mitarbeiter der Oberkircher Papierfabrik Koehler haben an sieben Standorten am Stangenbach, Reichenbächle und Ansenbach 16 Schwarzpappeln gepflanzt. Sie haben in ihrer Freizeit ein 2006 begonnenes Projekt fortgeführt.

Oberkirch (red/pak). Im vergangenen Jahr hatten die Auszubildenden der Papierfabrik Koehler gemeinsam mit Forstwirtschaft-Azubis 250 heimische, standortgerechte Laubbäume und Sträucher gepflanzt. Anfang des Jahres regte nun eine Koehler-Mitarbeiterin eine weitere Aktion an. Daraufhin stimmte sich Umweltkoordinator Rolf Peter mit dem Umweltbeauftragten der Stadt Oberkirch, Georg Schäffner, ab. Sie fassten die Pflanzung von autochthonen



Mitarbeiter der Papierfabrik Koehler haben 16 Schwarzpappeln gepflanzt. Unser Bild zeigt Zusehnen und zeigt Rolf Peter und Christiane Huber.

*papers for
the future*





Koehler
PAPER GROUP

Bruthöhlen für den Eisvogel – Winter 2010



*papers for
the future*



Koehler
PAPER GROUP

Das Ergebnis



*papers for
the future*



Koehler
PAPER GROUP

Allen Helfern einen herzlichen Dank von der Geschäftsleitung



*papers for
the future*